

Was ist FSC?

FSC – Forest Stewardship Council

Schützen und nutzen – so heisst die Strategie für eine verantwortungsvolle und zukunftsgerichtete Waldbewirtschaftung. Der Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert Holz und Holzprodukte aus allen Klimaregionen, die entsprechend dieser Strategie aus einer umwelt- und sozialverträglichen Nutzung stammen. Auch die Hälfte der Schweizer Waldfläche (625'000 ha) ist FSC-zertifiziert (Stand Okt. 2006).

Die Herstellung von FSC-zertifizierten Produkten soll weder zu Raubbau noch zu Rückgang der Artenvielfalt führen. Dazu wurden zehn weltweit gültige Prinzipien definiert. Diese beinhalten Kriterien wie: Landnutzungsrechte, Rechte indigener Bevölkerungsgruppen, Arbeitnehmerrechte, Auswirkungen auf Umwelt, Bewirtschaftungsplan, Kontrolle und Bewertung sowie Erhaltung von Wäldern mit hohem Schutzwert. Der Werdegang («Chain-of-Custody») des Holzes, wird von der Bewirtschaftung des Waldes bis zum Endprodukt überwacht. Die Zertifizierungsnummer auf dem Produktlabel gibt dabei die Gewähr, dass die gesamte Kette überprüft wurde.

Der Forest Stewardship Council oder Waldbewirtschaftungsrat ist eine unabhängige, breit abgestützte non-profit Organisation. Seine Mitglieder gehören drei Kammern an, die Wirtschaft, Umwelt und die (indigene) Bevölkerung vertreten. Umweltverbände erachten FSC zurzeit als einziges international glaubwürdiges Holzlabel. Die Aktion *urwaldfreundlich.ch* empfiehlt aus diesen Gründen die Verwendung von FSC-zertifizierten Holzprodukten.

Anbieter von FSC-Produkten

Zwei monatlich aktualisierte Listen führen FSC-zertifizierte Unternehmen auf, die in den Bereichen „Bauen“ bzw. „Wohnen“ Holzprodukte anbieten. Die Listen finden Sie unter:

<http://www.wwf.ch/bauen>
<http://www.fsc-schweiz.ch> („Baubranche“)

Mehr Informationen zu FSC erhalten Sie unter:

FSC Schweiz, Postfach 124. 4118 Rodersdorf,
 061 733 01 17, info@fsc-schweiz.ch, www.fsc-schweiz.ch

FSC Deutschland, www.fsc-deutschland.de

WWF Schweiz, www.wwf.ch/fsc und
www.wwfwoodgroup.ch

Stellungnahmen zu Tropenholz

Die Umweltorganisationen sind sich einig darin, dass der Verzicht auf Holz und Holzprodukte aus Raubbau sowie die Verwendung von FSC-zertifiziertem Holz und Holz aus einheimischer Produktion gefördert werden muss. Verschiedene Ansichten bestehen bei der Beurteilung von FSC-zertifiziertem Tropenholz. Die Haltung des Bruno-Manser-Fonds dazu ist: Die FSC-Zertifizierung ist ein grosser Fortschritt, bietet jedoch beim Tropenholz keine ausreichende Garantie für eine wirklich nachhaltige Produktion, da auch Holz aus Urwäldern und Plantagen zertifiziert wird. Die Haltung von Greenpeace ist: In Gebieten mit sehr grossen Primärwäldern kann deren sanfte Nutzung legitimer Anspruch der Bevölkerung sein. Wichtig ist, dass grosse Schutzgebiete ausgeschieden werden und dass dort, wo Primärwald genutzt wird, dessen Schutzwerte erhalten bleiben. Dafür bürgt das FSC-Label.



Mix
 Produktgruppe aus vorbildlicher Waldwirtschaft, kontrollierten Herkünften und Recyclingholz oder -fasern
 Groupe de produits provenant de forêts bien gérées, d'autres sources contrôlées et de bois ou de fibres recyclés
 Gruppo di prodotti ottenuti da legno o fibre riciclate, da foreste gestite in modo corretto e da altre provenienze controllate
www.fsc.org Cert no.
 © 1996 Forest Stewardship Council

Mix: Die Produkte werden aus drei Materialsorten hergestellt:

- nach FSC-Standards zertifiziertes Holz
- Holz/Fasern, dessen/deren Herkunft vom Produzenten geprüft wurde und das/die nicht aus Raubbau stammen
- Recyclingmaterial (durch das Recycling-Symbol gekennzeichnet)



Recycling
 Unterstützt verantwortungsbewussten Umgang mit Waldressourcen
 Soutient l'utilisation responsable des ressources forestières
 Per contribuire ad un uso responsabile delle risorse forestali
www.fsc.org Cert no.
 © 1996 Forest Stewardship Council



Recycling: Die Produkte enthalten ausschliesslich gebrauchtes Holz und Fasern.



100%
 Aus vorbildlicher Waldwirtschaft
 Provenance de forêts bien gérées
 Proveniente da una corretta gestione delle foreste
www.fsc.org Cert no.
 © 1996 Forest Stewardship Council

100%: Die gesamte Menge des/der verwendete und verarbeitete Holz/Fasern stammt aus unabhängig nach FSC-Standards zertifizierter Produktion

FSC-Zertifizierung von Wäldern

Bedingungen für eine FSC-Zertifizierung

Die FSC Zertifizierung in der Schweiz stützt sich primär auf die 1999 verabschiedeten "Nationalen Standards für die Waldzertifizierung in der Schweiz". Die wichtigsten darin verlangten Punkte sind:

- Einhaltung der Gesetze, insbesondere der Arbeitsgesetze sowie der Gesundheitsschutz- und Gewässerschutzgesetzgebung
- Planung und Kontrolle
- Unterlassen von Kahlschlägen, die grösser als 1 ha sind
- Ausscheidung von 10% der Waldfläche als Waldschutzgebiete, davon mindestens 5% als Totalreservate (Umsetzung innerhalb von 20 Jahren)
- Standortgerechte Baumartenwahl
- Naturverjüngung (ausser in begründeten Ausnahmen)
- Verzicht auf gentechnisch veränderte Organismen

*«Der Mehrerlös von fünf bis zehn Prozent hat die Zertifizierungskosten wieder eingespielt»
Ruedi Iseli, Forstingenieur*

Wer wird zertifiziert?

Die Zertifizierungseinheit ist grundsätzlich ein einzelner Forstbetrieb. Es sind jedoch auch verschiedene Formen von Gruppen- oder Gemeinschafts-Zertifizierungen möglich, wobei sich der einzelne Forstbetrieb gegenüber einer Dachorganisation (z.B. dem Kanton oder einem Verband) zur Einhaltung der FSC-Bedingungen verpflichtet. Interne und externe Kontrollaudit geben die Gewähr, dass alle Waldbesitzer innerhalb der Gruppe die FSC-Bedingungen einhalten. Die Dachorganisation schliesst dazu mit einer Zertifizierungsorganisation einen Rahmenvertrag ab. Fungiert ein Kanton als Dachorganisation, so kann ein grosser Teil der Zertifizierungsanforderungen (z.B. Waldschutzgebiete) im Rahmen der Waldplanung erfüllt, bzw. vom Kanton garantiert werden.

FSC zahlt sich aus

Das FSC-Gütesiegel ist ein wirksames Marketing- und Kommunikationsinstrument. Marktzugang und Kundenbindung werden optimiert. Die Nachfrage nach FSC-Holz steigt ständig.

Vorgehen

- Nehmen Sie mit einer in der Schweiz tätigen Zertifizierungsorganisationen Kontakt auf und lassen Sie sich beraten (Adressen siehe unten).
- Schliessen Sie sich mit benachbarten Forstbetrieben zusammen, um eine möglichst grosse Zertifizierungseinheit zu bilden. So können Kosten gesenkt werden.
- Überzeugen Sie Ihren kantonalen Waldwirtschaftsverband oder den Forstdienst davon, mit einer Zertifizierungsorganisation Kontakt aufzunehmen, mit dem Ziel, eine Gruppenzertifizierung abzuschliessen.
- Sollten sich organisatorische Schwierigkeiten ergeben, ist der FSC Schweiz (Tel. 061 733 01 17, info@fsc-schweiz.ch) gerne bereit, mit Ihnen zusammen Lösungen zu finden.

Zertifizierungsorganisationen FSC

SQS

Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme
3052 Zollikofen
Tel. +41 (0)31 910 35 35
www.sqs.ch

SGS

Société Générale de Surveillance SA
8005 Zürich
Tel. +41 (0)1 445 16 80
www.sgsqualifor.com

IMO

Institut für Marktökologie
8570 Weinfelden
Tel. +41 (0)71 626 06 26
www.imo.ch

SmartWood

D-79102 Freiburg i.Br.
Tel. +49 761 15 28 056

GFA Consulting Group

D-22359 Hamburg
Tel: +49 (0) 40 60 30 61 47
www.gfa-certification.de